

Drucksache 3906/2020-2025



**Frau
Bezirksbürgermeisterin Hennke
Bezirksvertretung Mitte
der Stadt Bielefeld
per E-Mail
über das Büro des Rates**

**Bündnis 90/Die Grünen Bielefeld
Bezirksvertretung Mitte**

Richard Westebbe,
Fraktionsvorsitzender

Ratsfraktion Bielefeld
Niederwall 25
33602 Bielefeld

Bielefeld, 25. April 2022

Prüfantrag: Nutzung der Parkhäuser am Klinikum Mitte für Anwohner

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit Parkplätze in den beiden Parkhäusern des Klinikums Mitte in den Abend- und Nachtstunden von Anwohner*innen genutzt werden können, wie groß die dort zur Verfügung stehenden Kapazitäten in dieser Zeit sind und welche Kosten (z.B. für Zugangskarten) dadurch entstehen.

Zu entwickeln wäre ein Nacht-Parkticket, dass die Nutzung des Parkhauses für Anwohner*innen gegen eine geringe monatliche Gebühr ermöglicht und das von der Stadt bei der Ausgabe der Anwohnerparkausweise zusätzlich angeboten wird.

Die Ergebnisse sind der Bezirksvertretung Mitte in der nächsten Sitzung vorzustellen.

Begründung:

Mit der Einrichtung der Fahrradstraße entlang des Ehlentrupper Weges und der Rohrteichstraße fallen zahlreiche Parkplätze weg. Besonders in den Abend- und Nachtstunden haben es Anwohner schwer, eine Abstellmöglichkeit für ihre Fahrzeuge zu finden.

In den Nachtstunden steht das Parkhaus des städtischen Klinikums zu großen Teilen leer, da die Stellplätze vor allem tagsüber für Besucher*innen und Mitarbeiter*innen benötigt werden. Es liegt deshalb nahe, diese städtische Einrichtung als Quartierparkhaus zu nutzen und Anwohner*innen gegen einen geringen Aufpreis anzubieten, ihr Fahrzeug in dem Parkhaus abzustellen. Dies entspricht zudem den Empfehlungen von Expert*innen, die zuletzt angeregt hatte, mehr Parkverkehr in den Parkhäusern zu zentrieren.

Im Idealfall lässt sich die Parkhaus-Freigabe für Anwohner*innen noch vor dem Modellversuch „Fahrradstraße“ rund um die Sommerferien umsetzen, um damit auch die Akzeptanz der Fahrradstraße bei den Anwohner*innen zu erhöhen.